

5921/J XX.GP

ANFRAGE

der Abgeordneten Öllinger, Freundinnen und Freunde

an den Bundesminister für Landesverteidigung

betreffend Verwendung von personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit World Vision

Im Zusammenhang mit der Spendenaffäre und um World Vision Österreich bzw. das Ehepaar Krones wurde auch kolportiert, daß Wolfgang Krones, Mitarbeiter von World Vision Österreich, an persönliche Daten über die Lebensumstände von FunktionärInnen bzw. MitarbeiterInnen von World Vision in seiner Eigenschaft als Reserveoffizier herangekommen ist.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE:

- 1) Ist es prinzipiell möglich, daß ein Reserveoffizier Zugang zu personenbezogenen Daten von BürgerInnen erhält?
Wenn ja, unter welchen Voraussetzungen und zu welchen Datensystemen gibt es Zugriffsmöglichkeiten?
- 2) Hatte Wolfgang Krones in seiner Eigenschaft als Reserveoffizier Zugang zum Datensystem EKIS?
- 3) Ist es dem BM für Landesverteidigung möglich, den Zugriff zu Datensystemen wie EKIS bzw. anderen Datensystemen zu überprüfen?
- 4) Wurde ein Zugriff auf Daten von EKIS bzw. auf andere personenbezogene Datensysteme durch Wolfgang Krones innerhalb der letzten fünf Jahre registriert?